

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Michael Meister, Fraktion der AfD

**Steuerliche Betriebsprüfungen und Lohnsteueraußenprüfungen in
Mecklenburg-Vorpommern**

und

ANTWORT

der Landesregierung

Die Fragen 1 bis 6 beziehen sich auf die steuerlichen Betriebsprüfungen des Landes ohne Lohnsteueraußenprüfungen. Die Fragen 7 bis 10 beziehen sich auf die Lohnsteueraußenprüfungen des Landes. Sofern eine genaue Beantwortung der Fragen 6 und 10 den für die Beantwortung einer Kleinen Anfrage hinzunehmenden Aufwand übersteigen sollte, sind sachgerechte Schätzungen unter Erläuterung der für die Schätzung getroffenen Annahmen ausreichend.

1. Wie hoch war in den Jahren 2013 bis 2022
 - a) die Anzahl der Betriebe?
 - b) die Anzahl der geprüften Betriebe?(bitte jeweils die Anzahl je Jahr und je Größenklasse gemäß § 3 BPO angeben)

Zu a)

Jahr Größenklasse	2013	2014	2015	2016	2017
G	3 376	3 376	3 376	3 201	3 201
M	13 020	13 020	13 020	12 857	12 857
K	18 009	18 009	18 009	17 570	17 570
KSt	87 989	87 989	87 989	85 249	85 249

Jahr Größenklasse	2018	2019	2020	2021	2022
G	3 201	2 873	2 873	2 873	2 873
M	12 857	13 023	13 023	13 023	13 023
K	17 570	17 237	17 237	17 237	17 237
KSt	85 249	85 998	85 998	85 998	85 998

Zu b)

Jahr Größenklasse	2013	2014	2015	2016	2017
G	756	718	660	643	632
M	738	736	696	679	750
K	485	486	456	502	502
KSt	679	792	793	815	870

Jahr Größenklasse	2018	2019	2020	2021	2022
G	592	643	402	386	370
M	709	687	479	489	381
K	501	502	289	338	260
KSt	747	794	565	592	493

2. Wie hoch war in den Jahren 2013 bis 2022 das Mehrergebnis nach Größenklassen (bitte je Jahr und je Größenklasse gemäß § 3 BPO bzw. insgesamt angeben)?

Jahr Größenklasse	2013	2014	2015	2016	2017
G	40 430 326	37 267 280	56 932 410	37 383 173	32 600 539
M	12 341 784	15 149 538	15 688 716	14 955 887	14 872 759
K	5 422 468	8 623 556	7 118 969	7 368 002	5 572 887
KSt	8 069 790	8 936 973	9 230 071	6 925 062	12 191 470
Insgesamt	66 264 368	69 977 347	88 970 166	66 632 124	65 237 655

Jahr Größenklasse	2018	2019	2020	2021	2022
G	24 700 053	48 706 341	75 508 774	27 981 971	38 268 710
M	12 556 064	12 015 586	7 939 891	7 112 991	8 133 503
K	6 540 318	7 104 773	4 634 890	6 051 777	4 343 457
KSt	7 882 713	8 720 826	7 604 399	6 457 666	6 277 861
Insgesamt	51 679 148	76 547 526	95 687 954	47 604 405	57 023 531

3. Wie hoch war in den Jahren 2013 bis 2022 das Mehrergebnis (bitte je Jahr und Mehrergebnis nach Steuerarten/Zinsen bzw. insgesamt angeben)?

Jahr Steuer/Zinsen	2013	2014	2015	2016	2017
Umsatzsteuer	13 342 719	17 279 998	20 670 113	15 081 582	13 395 523
Einkommensteuer	18 024 950	21 243 122	18 037 422	16 803 351	25 449 696
Körperschaftsteuer	10 777 376	9 784 847	17 294 141	10 573 726	5 174 278
Gewerbsteuer	10 730 066	10 335 715	16 832 982	12 773 115	9 821 239
Zinsen	5 635 968	6 044 013	10 479 509	7 955 327	5 629 646
Sonstiges	7 753 289	5 289 652	5 655 999	3 445 023	5 767 273
Summe	66 264 368	69 977 347	88 970 166	66 632 124	65 237 655

Jahr Steuer/Zinsen	2018	2019	2020	2021	2022
Umsatzsteuer	10 956 070	21 283 163	15 056 038	8 514 278	15 603 839
Einkommensteuer	16 018 792	17 694 163	11 258 149	10 272 352	11 279 146
Körperschaftsteuer	5 850 619	11 753 964	25 083 885	11 167 239	12 136 057
Gewerbsteuer	8 617 029	13 104 215	23 195 619	11 215 143	13 335 488
Zinsen	5 648 898	9 805 133	18 312 595	4 519 880	3 020 798
Sonstiges	4 587 740	2 906 888	2 781 668	1 935 513	1 648 203
Summe	51 679 148	76 547 526	95 687 954	47 624 405	57 023 531

4. Wie viele Betriebsprüfer waren in den Jahren 2013 bis 2022 in Betriebsprüfungen tätig (bitte je Jahr und je Größenklasse gemäß § 3 BPO bzw. insgesamt angeben)?

Die Anzahl wird angegeben als vorhandener Prüfer. Dies ist der nach bundeseinheitlichen Maßstäben ermittelte Wert für die für Betriebsprüfungen anfallenden Zeiten.

Eine differenzierte Angabe je Größenklasse kann nicht erfolgen, da die Daten lediglich für die Betriebsprüfung insgesamt aufgezeichnet werden. Eine Aufzeichnung des Prüferinsatzes je Größenklasse ist programmtechnisch nicht möglich.

	2013	2014	2015	2016	2017
vorhandener Prüfer	206,45	206,80	193,54	204,35	202,47

	2018	2019	2020	2021	2022
vorhandener Prüfer	196,04	186,12	175,08	172,91	167,40

5. Wie hoch war in den Jahren 2013 bis 2022
- a) die Anzahl der bedeutenden steuerbegünstigten Körperschaften?
 - b) die Anzahl der geprüften bedeutenden steuerbegünstigten Körperschaften?
 - c) das Mehrergebnis aus Prüfungen bei bedeutenden steuerbegünstigten Körperschaften?
- (bitte jeweils die Angaben je Jahr aufführen)

Zu a)

Weder im Land Mecklenburg-Vorpommern noch auf Bundesebene sind „bedeutende steuerbegünstigte Körperschaften“ definiert und von daher nicht bestimmbar.

Zu b)

Da keine gesonderte Erfassung der „bedeutenden steuerbegünstigten Körperschaften“ erfolgt, liegen auch keine Angaben zu etwaigen Betriebsprüfungen vor.

Zu c)

Da keine gesonderte Erfassung der „bedeutenden steuerbegünstigten Körperschaften“ erfolgt, können auch keine Angaben zu etwaigen Mehrergebnissen gemacht werden.

6. Wie hoch waren in den Jahren 2013 bis 2022 die jährlichen Sach- und Personalausgaben für Betriebsprüfungen?

Die Prüfenden gehören verschiedenen Laufbahngruppen und innerhalb der Laufbahngruppen verschiedenen Besoldungsgruppen und innerhalb der Besoldungsgruppen verschiedenen Erfahrungsstufen an. Ferner gehören zu derartigen Zuordnungen ebenso die Aufwendungen für die Sachgebietsleitenden und Mitarbeitenden des Betriebsprüfungsdienstes, sodass eine Ermittlung der jährlichen Personalausgaben für Betriebsprüfungen aufgrund fehlender Homogenität nicht möglich ist. Ebenfalls kommt eine Schätzung der Personalausgaben aufgrund nicht vorliegender Daten nicht in Betracht.

Eine Quantifizierung der Sachausgaben ist aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Sachverhalte nicht möglich. So ist zum einen die Ausstattung der Rechentechnik der Prüfenden aufgrund der Mobilität der Arbeitsplätze nicht mit dem Arbeitsplatz im Innendienst und somit auch nicht in Bezug auf anfallende Sachkosten vergleichbar.

Zum anderen werden einige Bedienstete an einem zentralen Standort für die landesweite Prüfung von Unternehmen eingesetzt. Ferner gibt es spezialisierte Prüfende, die alle Prüfungsstellen des Landes in speziellen Themenbereichen unterstützen. Die dadurch entstehenden Sachkosten werden weder getrennt aufgezeichnet, noch sind sie einer separaten Schätzung zugänglich. Einigen Bediensteten werden aufgrund der Gegebenheiten in einem Flächenland abweichende dienstliche Wohnsitze zubilligt, die auch Auswirkungen auf etwaige Sachkosten haben, jedoch ebenfalls nicht gesondert aufgezeichnet werden.

Eine seriöse und aussagekräftige Aussage oder auch Schätzung der jährlichen Sach- und Personalausgaben für Betriebsprüfungen ist anhand der vorliegenden Daten nicht realisierbar.

7. Wie hoch war in den Jahren 2013 bis 2022
- a) die Anzahl der Arbeitgeber?
 - b) die Anzahl der geprüften Arbeitgeber?
- (bitte jeweils die Angaben je Jahr aufführen)

Zu a)

	2013	2014	2015	2016	2017
Anzahl Arbeitgeber	47 936	47 475	48 337	48 317	48 569

	2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl Arbeitgeber	48 639	48 398	48 187	48 357	48 595

Zu b)

	2013	2014	2015	2016	2017
geprüfte Arbeitgeber	1 628	1 457	1 457	1 332	1 469

	2018	2019	2020	2021	2022
geprüfte Arbeitgeber	1 515	1 504	1 047	967	926

8. Wie hoch war in den Jahren 2013 bis 2022 das Mehrergebnis (bitte je Jahr angeben)?

	2013	2014	2015	2016	2017
Mehrergebnis	3 896 604	4 996 866	5 426 990	4 365 899	5 104 624

	2018	2019	2020	2021	2022
Mehrergebnis	6 753 076	7 988 495	4 458 938	5 699 243	5 132 898

9. Wie viele Prüfer waren in den Jahren 2013 bis 2022 in Lohnsteuer-
außenprüfungen tätig (bitte je Jahr angeben)?

Die Anzahl wird angegeben als vorhandener Prüfer. Dies ist der nach bundeseinheitlichen Maßstäben ermittelte Wert für die für Betriebsprüfungen anfallenden Zeiten.

	2013	2014	2015	2016	2017
vorhandener Prüfer	30,5	30,67	29,01	27,59	29,88

	2018	2019	2020	2021	2022
vorhandener Prüfer	29,68	30,46	28,76	28,03	26,44

10. Wie hoch waren in den Jahren 2013 bis 2023 die jährlichen Sach- und Personalausgaben für Lohnsteueraußenprüfungen?

Auf die Antwort zu Frage 6 wird verwiesen.